

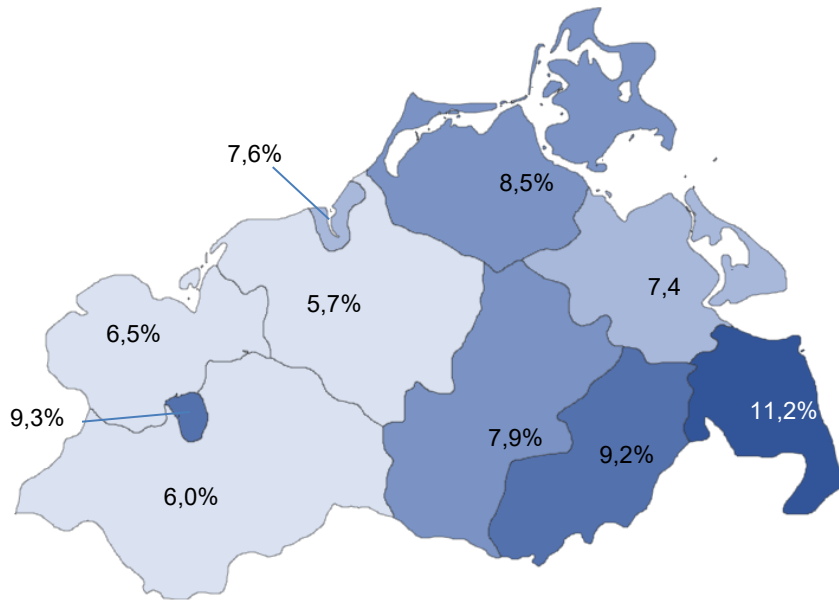
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand Juni**

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 80 auf 4.573 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 406 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 9,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.179, das sind 88 weniger als im Vormonat und 225 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.394 Arbeitslose, das ist ein Plus von 8 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2020 waren es 181 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,9%.

Bestand an Arbeitslosen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.573	-80	-1,7	-406	-8,2	9,3	9,5	10,2
Männer	2.663	-34	-1,3	-243	-8,4	10,5	10,6	11,6
Frauen	1.910	-46	-2,4	-163	-7,9	8,1	8,3	8,7
15 bis unter 25 Jahre	537	-18	-3,2	-60	-10,1	12,2	12,6	14,3
15 bis unter 20 Jahre	136	10	7,9	10	7,9	10,6	9,8	10,8
50 Jahre und älter	1.327	30	2,3	12	0,9	7,8	7,6	7,7
55 Jahre und älter	888	15	1,7	48	5,7	7,9	7,8	7,6
Deutsche	3.580	-41	-1,1	-204	-5,4	7,9	7,9	8,3
Ausländer	959	-38	-3,8	-197	-17,0	27,8	29,0	38,3
Rechtskreis SGB III	1.179	-88	-6,9	-225	-16,0	2,4	2,6	2,9
Männer	671	-55	-7,6	-137	-17,0	2,6	2,9	3,2
Frauen	508	-33	-6,1	-88	-14,8	2,1	2,3	2,5
15 bis unter 25 Jahre	149	-19	-11,3	-15	-9,1	3,4	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	17	1	6,3	-12	-41,4	1,3	1,2	2,5
50 Jahre und älter	447	-13	-2,8	5	1,1	2,6	2,7	2,6
55 Jahre und älter	365	-6	-1,6	34	10,3	3,2	3,3	3,0
Deutsche	1.061	-70	-6,2	-180	-14,5	2,3	2,5	2,7
Ausländer	114	-19	-14,3	-49	-30,1	3,3	3,9	5,4
Rechtskreis SGB II	3.394	8	0,2	-181	-5,1	6,9	6,9	7,3
Männer	1.992	21	1,1	-106	-5,1	7,8	7,8	8,3
Frauen	1.402	-13	-0,9	-75	-5,1	5,9	6,0	6,2
15 bis unter 25 Jahre	388	1	0,3	-45	-10,4	8,8	8,8	10,4
15 bis unter 20 Jahre	119	9	8,2	22	22,7	9,3	8,6	8,3
50 Jahre und älter	880	43	5,1	7	0,8	5,2	5,0	5,1
55 Jahre und älter	523	21	4,2	14	2,8	4,7	4,5	4,6
Deutsche	2.519	29	1,2	-24	-0,9	5,5	5,5	5,6
Ausländer	845	-19	-2,2	-148	-14,9	24,5	25,1	32,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Juni 2021

Arbeitslosenquote in %

Farbe	Wertebereich	Anzahl
Light Blue	5,7 bis unter 6,8	3
Medium Blue	6,8 bis unter 7,9	2
Dark Blue	7,9 bis unter 9,0	2
Very Dark Blue	9,0 bis unter 10,1	2
Dark Blue	10,1 bis 11,2	1

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 7,5 %. Damit ist MV vor Bremen (10,7), Berlin (9,8) und HH (7,6) positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA

Eckdaten der Grundsicherung: Stand März

Merkmale	März 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.203	-125	-2,0
davon			
mit 1 Person	3.763	-10	-0,3
mit 2 Personen	1.091	-34	-3,0
mit 3 Personen	581	-51	-8,1
mit 4 Personen	386	-2	-0,5
mit 5 und mehr Personen	382	-28	-6,8
darunter			
Single-BG	3.760	-7	-0,2
Alleinerziehende-BG	1.056	-74	-6,5
Partner-BG ohne Kinder	506	2	0,4
Partner-BG mit Kindern	783	-45	-5,4
nicht zuordenbare BG	98	-1	-1,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.845	-127	-6,4
davon: mit 1 Kind	814	-65	-7,4
mit 2 Kindern	575	-27	-4,5
mit 3 und mehr Kindern	456	-35	-7,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.408	-354	-3,0
darunter			
Männer	5.856	-212	-3,5
Frauen	5.552	-142	-2,5
Leistungsberechtigte (LB)	10.787	-430	-3,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.669	-321	-2,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.868	-144	-1,8
darunter			
Männer	4.031	-95	-2,3
Frauen	3.837	-49	-1,3
davon			
unter 25 Jahre	1.393	-86	-5,8
25 bis unter 55 Jahre	4.943	-100	-2,0
55 Jahre und älter	1.532	42	2,8
darunter			
Deutsche	5.599	-1	-0,0
Ausländer	2.183	-124	-5,4
darunter			
Alleinerziehende	1.047	-73	-6,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.801	-177	-5,9
darunter			
unter 3 Jahre	608	-34	-5,3
3 bis unter 6 Jahre	638	-31	-4,6
6 bis unter 15 Jahre	1.471	-96	-6,1
über 15 Jahre	84	-16	-16,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	118	-109	-48,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	621	76	13,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	200	2	1,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	421	74	21,3

Quelle: [Statistik der BA](#)

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: **Stand Juni**

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Jun 2021 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.677	1.731	-3,1
geP SGB II	1.466	1.653	-11,3
geP SGB III	211	78	170,5
Anteil 8 HKL an allen geP in %	16,4	16,2	1,5
dav. nach Geschlecht			
Männer	950	982	-3,3
Frauen	727	749	-2,9
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	502	551	-8,9
25 bis unter 35 Jahre	525	557	-5,7
35 bis unter 45 Jahre	395	372	6,2
45 bis unter 55 Jahre	171	183	-6,6
55 Jahre und älter	84	68	23,5
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.257	1.404	-10,5
Fachkraft / Spezialist / Experte	196	236	-16,9
keine Angabe zum Anforderungsniveau	224	91	146,2
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	416	355	17,2
Arabische Republik Syrien	984	1.102	-10,7
Eritrea	59	84	-29,8
Irak	113	80	41,3
Islamische Republik Iran	52	60	-13,3
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	50	46	8,7
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.477	1.506	-1,9
Betriebliche/schulische Ausbildung	92	102	-9,8
Akademische Ausbildung	108	123	-12,2
keine Angabe zur Berufsausbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	531	515	3,1
Hauptschulabschluss	228	251	-9,2
Mittlere Reife	206	228	-9,6
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	475	519	-8,5
keine Angabe zur Schulbildung	237	218	8,7
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	74	73	1,4
schwerbehindert	24	26	-7,7
Stand: Jun 2021 [MW]			
	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP Insgesamt	1.677	1.731	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.441	1.477	85,9
Aufenthaltslaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	1.275	1.463	88,5
Aufenthalts gestattung	163	10	11,3
Duldung	3	4	0,2
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	232	251	13,8
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	4	3	0,2

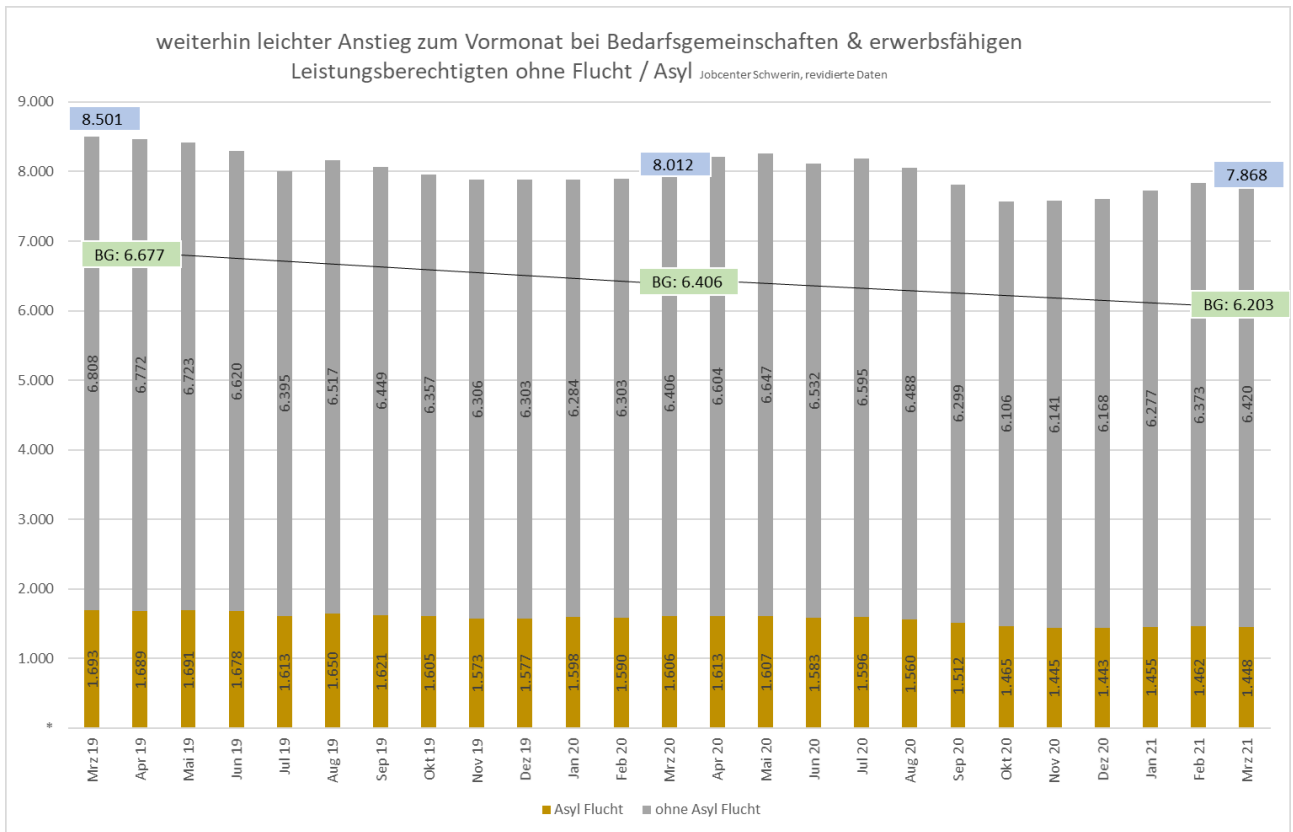
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Jun 2021 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	101	77	31,2
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	15	17	-11,8
dar. aus Ausbildung	*	*	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßna	54	44	22,7
Abgang Arbeitslose gesamt	126	55	129,1
dar. in 1. Arbeitsmarkt	28	15	86,7
dar. in Ausbildung	*	0	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßna	65	20	225,0

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Mrz 2021 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	905	1.009	-10,3
1 Person	358	418	-14,4
2 Personen	101	108	-6,5
3 Personen	112	120	-6,7
4 Personen	124	141	-12,1
5 Personen und mehr	210	222	-5,4

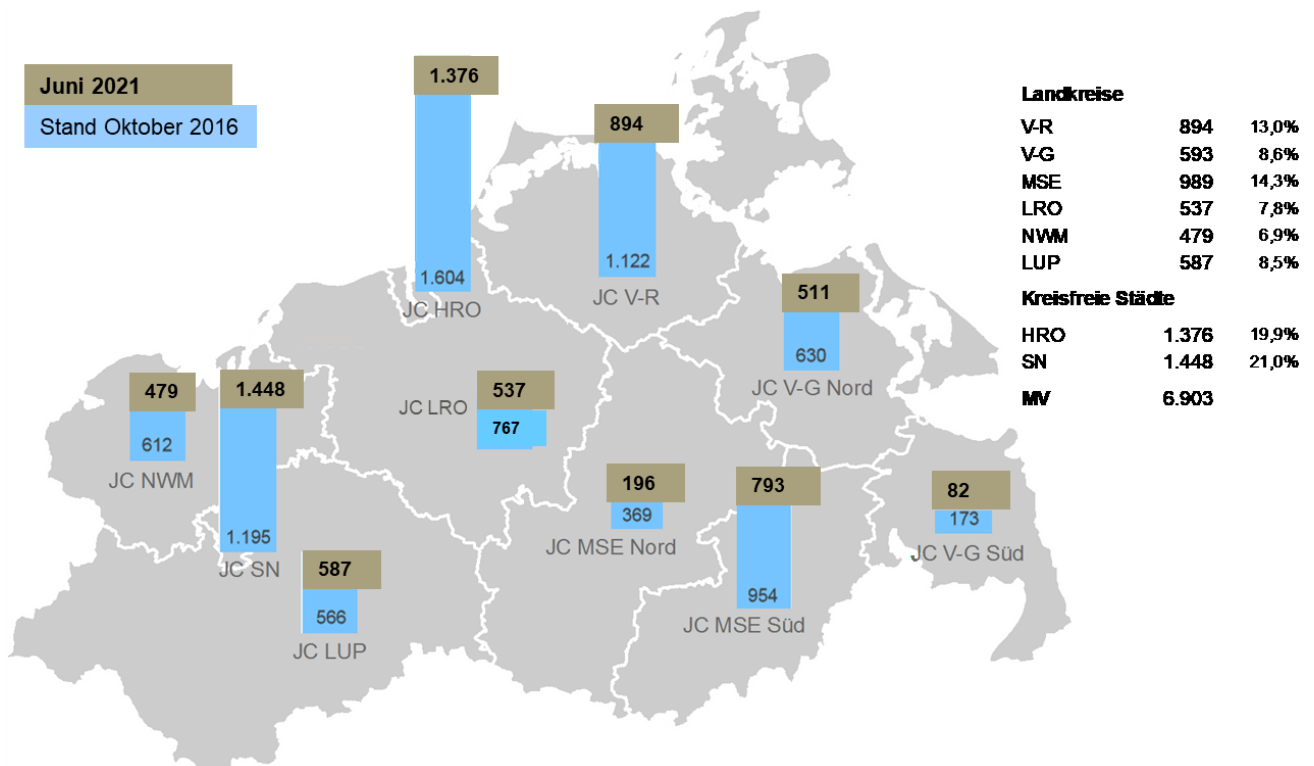
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Mrz 2021	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	93	101	-7,9
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	*	6	x
Bestand SGB II gesamt [gJD]	136	154	-11,7
Bestand SGB III gesamt [gJD]	15	19	-21,4
Austritte SGB II gesamt [JFW]	114	131	-13,0
Austritte SGB III gesamt [JFW]	*	11	x

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Okt 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	503	453	11,0
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	114	119	-4,2
I Gastgewerbe	83	72	15,3
Q Gesundheits- und Sozialwesen	66	56	17,9
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur	51	46	10,9

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand März



In Mecklenburg-Vorpommern sank nun die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern wieder im Vergleich zum Vormonat um 47 eLb. Auch diese Veränderung wirkte sich wieder regional unterschiedlich aus. So stieg die Anzahl in LRO (+1) und NWM (+6) und LuP (+1), sank aber ansonsten bspw. in SN (-14) oder HRO (-11).



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.